

Patricia Peveling, Rechtsanwältin

Bewerbung als Direktkandidatin für den Wahlkreis 24 (Hochtaunus II)



Liebe Freund*innen im Hochtaunuskreis,

bei der Landtagswahl in einem Jahr wollen wir GRÜNE stärkste Kraft werden und erstmals in Hessen das Amt des Ministerpräsidenten stellen. Dazu will ich gerne meinen Beitrag leisten, erst als Wahlkämpferin das Direktmandat holen und dann für Euch Politik im Hessischen Landtag machen.

Nicht nur reden, sondern machen!

Ich bin Rechtsanwältin geworden, um Menschen bei der Lösung von Problemen zu helfen und zu unterstützen. Und genau dies treibt mich in die Politik, denn die individuellen Probleme hängen oft mit dem gesellschaftlichen System und gesetzlichen Vorgaben zusammen. Statt im Einzelfall zu helfen möchte ich meine Kraft und mein Wissen zukünftig für die Gestaltung unseres gesellschaftlichen Zusammenhaltes einbringen. Auf den sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft wird es wegen der Herausforderungen, die die Bewältigung der Klimakrise, die Pandemie und der Angriffskrieg Russlands von uns fordern, besonders ankommen. Als Rechtsanwältin mit den Schwerpunkten Arbeits- und Familienrecht liegen mein Augenmerk und meine Stärken besonders auf der Sozial- und Wirtschaftspolitik. Aufgrund meiner mehr als 20-jährigen Erfahrungen mit der hessischen Justiz weiß ich aber vor allem auch, welche Defizite und Probleme hier bestehen und bisher nicht angegangen werden. Die Verfahrensdauer ist schon lange ein Problem, welches sich durch Corona noch verschärft hat. In der Digitalisierung ist noch viel zu wenig passiert und der Fachkräftemangel ist auch in der Justiz ein großes Problem.

GRÜN wirkt seit fast 10 Jahren in Hessen und das merkt man auch! Aber es liegen noch große Aufgaben vor uns. Wir müssen schneller vorankommen bei der Energie- und Wärmewende und dabei den Fachkräftemangel im Handwerk bekämpfen. Personalmangel ist in fast allen Bereichen eine immer größer werdende Herausforderung. Wir brauchen daher eine andere Bildungspolitik in Hessen, die nicht nur auf schöne Bauten ausgerichtet ist sondern die die Menschen in den Mittelpunkt stellt. Und die Verkehrswende müssen wir weiter aktiv vorantreiben, ohne die verschiedenen Verkehrsteilnehmer*innen gegeneinander auszuspielen. Gerade hier im Hochtaunus sehen wir, wie schwierig dies in der Praxis ist und welche Widerstände zu überwinden sind. Hierzu brauchen wir eine GRÜNE Regierung und eine gute Kommunikation durch möglichst viele aktive GRÜNE Politiker*innen.

Für uns alle gemeinsam in Wiesbaden

Als Stimme für den Hochtaunuskreis will ich mich für die Themen einsetzen, die uns hier vor Ort besonders beschäftigen, wie die Stärkung des ÖPNV, den Ausbau des Radverkehrs, mehr sozialen Wohnungsbau, und eine gute Wirtschaftsförderung. Auch bei kurzfristigen und aktuellen Problemen wie zum Beispiel zuletzt bei den Verbindungen der S5 nach Frankfurt will ich frühzeitig auf die Belange des Bürgerinnen und Bürger im Hochtaunuskreis aufmerksam machen. Ich möchte nicht nur die Stimme des Hochtaunuskreises in Wiesbaden sein, sondern auch hier vor Ort präsent sein, und mit einem Wahlkreisbüro einen Ort für einen aktiven und einander zugewandten Austausch schaffen. Denn Demokratie lebt vom Mitmachen.

Deshalb bewerbe ich mich für die Direktkandidatur zur Landtagswahl in Hessen 2023 im Wahlkreis 24 (Hochtaunus II) und bitte um Euer Vertrauen und Eure Stimme!

Eure Patricia

*1971,
aufgewachsen in
NRW, seit 2000 in
Hessen und seit
2003 in Königstein
im Taunus wohnhaft

Rechtsanwältin,
Fachanwältin für
Familien-
und Arbeitsrecht

Politischer Werdegang

Seit 2016 Mitglied
bei BÜNDNIS90/DIE
GRÜNEN
Seit 2016
Stadtverordnete in
Königstein im
Taunus
Seit 2021 Mitglied
des Kreistags des
Hochtaunuskreises
Seit 2022 Co-
Fraktionsvorsitzende
der Fraktion der
GRÜNEN im Kreistag
des
Hochtaunuskreises
Seit 2019
Vorstandsmitglied
KV Hochtaunus
Seit 2021 Sprecherin
des OV Königstein-
Glashütten
Seit 2019 Sprecherin
der LAG Wirtschaft
und Finanzen in
Hessen